

## Programm

17.00 - 18.15 Uhr

### "Der Wohnungsmarkt in Berlin ist entspannt ..."

17.00 Uhr

#### Begrüßung

- Dr. Franz Schulz,  
Bürgermeister von Friedrichshain-Kreuzberg

17.10 Uhr

#### Entwicklung der Wohnungsversorgung und der Mietbelastung in Berlin

- Reiner Wild, Berliner Mieterverein

17.30 Uhr

#### Die Situation in der Innenstadt am Beispiel Friedrichshain

- Dr. Regina Jäkel, Arbeitsgruppe für Sozialforschung  
und urbanes Management (ASUM)

17.45 Uhr

#### Die Situation in der Innenstadt am Beispiel Kreuzberg

- Sigmar Gude, TOPOS Stadtforschung

18.00 Uhr

#### Diskussion

18.15 - 19.15 Uhr

### "Es gibt kein Recht auf lebenslanges Wohnen in der Innenstadt ..."

18.15 Uhr

#### Verdrängungsdynamik in der Innenstadt und Auswirkungen sozialer Polarisierung auf die Gesamtstadt

- Dr. Andrej Holm, Universität Frankfurt

18.30 Uhr

#### Persönliche Auswirkungen von erzwungenen Umzügen

- Anne Seeck, Erwerbslosentreffpunkt Neukölln

18.45 Uhr

#### Zielsetzungen und geplante Initiativen der Regierungskoalition zur Regulierung des Wohnungsmarktes und zu einer sozialer Mietenpolitik

- Dr. Michael Arndt, SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus

19.00 Uhr

#### Diskussion

19.15 bis 19.45 Uhr

Pause

19.45 - 21.00 Uhr

### "Bezirk und Land haben kaum Möglichkeiten, bezahlbares Wohnen zu beeinflussen ..."

19.45 Uhr

#### Möglichkeiten zur Sicherung bezahlbaren Wohnens in Berlin

- Dr. Franz Schulz,  
Bürgermeister von Friedrichshain-Kreuzberg

20.00 Uhr

#### Vorstellungen und Maßnahmen der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales zu einer sozial ausgewogenen Quartiersentwicklung

- Rainer-Maria Fritsch, Staatssekretär für Soziales

20.15 Uhr

#### Möglichkeiten und Ansätze für einen 'Neuen Sozialen Wohnungsbau'

- Dr. Reiner Huhs, Richter a.D., Soziologe

20.30 Uhr

#### Bezahlbarer Wohnraum - Genossenschaftliche Modelle als Alternative zu Baugruppen?

- Barbara Rolfes-Poneß,  
Wohnungsgenossenschaft Fidicinstr. 18 e.G.,
- Ulrich Haneke, Möckernkiez e.G. i.G.

20.45 Uhr

#### Diskussion

Moderation  
Kerima Bouali (ASUM) und  
Roland Klautke (Rat Attac Deutschland)

## "Wohnen in der Innenstadt - bezahlbar oder Privileg?"

Soziale Umstrukturierungsprozesse in den städtebaulich aufgewerteten innerstädtischen Wohngebieten werden sichtbar und haben eine neue wohnungspolitische Diskussion angestoßen. Verlierer dieser stadträumlichen Prozesse sind einkommensärmere Bevölkerungsgruppen. Sie finden durch die gestiegene Konkurrenz um innerstädtischen Wohnraum und die steigende Mietbelastung dort immer schwerer bezahlbare Wohnungen.

Bezahlbares Wohnen in den Innenstadtgebieten von Berlin spielte in den zurückliegenden Jahren in der Stadtentwicklung kaum eine Rolle. Das Programm "Soziale Stadt" und die dadurch initiierten Quartiersmanagements greifen die Problematik der Wohnraumversorgung und die Verdrängung durch teure Mieten nicht auf.

Ziele der Veranstaltung sind:

- die Diskussion um das Ausmaß der Mietenentwicklung und seiner Ursachen voranzutreiben
- die öffentliche Debatte über die wohnungspolitischen Voraussetzungen einer sozial orientierten Stadtentwicklung zu verbreitern
- den Blick dafür zu schärfen, dass die soziale Mischung der Wohnbevölkerung in der Innenstadt mit einer entsprechenden vielfältigen Infrastruktur die spezifische Qualität und Attraktivität Berlins als Metropole ausmacht.

Insgesamt sollen die Bemühungen unterstützt werden, durch regulierende Eingriffe in den Wohnungsmarkt - sowohl über Landes- als auch über Bundesgesetze - die Stellung einkommensschwächerer Bevölkerungsschichten auf dem Wohnungsmarkt zu stärken.

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns

**am Donnerstag, den 21. Januar 2010  
von 17 bis 21 Uhr  
im Leibniz-Gymnasium  
Schleiermacherstraße 23 in 10961 Berlin**

zu diskutieren.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an:

### **asum GmbH**

Angewandte Sozialforschung  
und urbanes Management

Sonntagstrasse 21  
10245 Berlin

Tel.: 030. 29 34 31 -0  
Fax.: 030. 29 34 31 -20

www.asum-berlin.de  
E-Mail: helenenhof@asum-berlin.de

Veranstalter:



Bezirksamt  
Friedrichshain  
Kreuzberg



Angewandte Sozialforschung  
und urbanes Management



### **Stadtteilausschuß Kreuzberg e.V.**

Beteiligung von AnwohnerInnen  
und BürgerInnen in Kreuzberg



## Einladung zur Diskussion

## “Wohnen in der Innenstadt - bezahlbar oder Privileg?”

